

Ein Gemeindepräsident des Miteinanders

Wo Beat Schwarz tätig ist, weht ein frischer Wind. Jahrzehntlang in internationalen Firmen auf der ganzen Welt erfolgreich tätig, weiss er unvoreingenommen und effizient Kontakte zu knüpfen, um Ziele zu erreichen, die er als wichtig erkannt hat und deswegen engagiert anpacken möchte.

Beat Schwarz' Handeln ist liberal und wertorientiert. Dabei ist für den 50jährigen, der in der bürgerlichen Mitte zuhause ist, der Einbezug der Bevölkerung in die politischen Planungs- und Entscheidungsprozesse von zentraler Bedeutung. Ein Projekt von oben herab zu planen, um es dann dem Volk zur Abstimmung vorzulegen, ist gänzlich gegen sein Naturell. «Ich werde die Menschen im Meinungsbildungsprozess von Anfang an mitnehmen, ihnen zuhören und mit ihnen diskutieren. Denn zusammen kann man viel

mehr erreichen als dies jede noch so motivierte Behörde oder Verwaltung allein könnte», so Beat Schwarz. Grösste Achtung hegt Beat Schwarz auch gegenüber den Sirnacher Vereinen. «Diese gilt es zu erhalten, denn sie bereichern unsere Gesellschaft und schenken vielen Menschen Freude und Lebensinn», erklärte Beat Schwarz. Zentral ist für den Wirtschaftsfachmann die Pflege des Sirnacher Gewerbes. Dass Arbeiten nach auswärts vergeben werden, ohne dass das lokale Gewerbe eine Gelegenheit zur Offerte bekommt, wird es mit Schwarz als Gemeindepräsident nicht geben, denn: «Das Gewerbe ist unser wirtschaftliches Rückgrat. Wenn es ihm gut geht, geht es auch Sirnach gut. Deshalb müssen wir ihm gut Sorge tragen».

pd

www.beatschwarz.ch



Sirnach wird von Beat Schwarz' beruflichen Erfahrungen profitieren können

z.V.g.